

Jahresbericht
2021

**Gemeinsam
Gutes tun.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

	3	
	Vorwort	
4	6	8
Wir leben Nachhaltigkeit	Sinnvoll investieren und gemeinsam Gutes tun	Nachhaltige Finanzlösungen für den Vermögensaufbau
10	12	14
Den Branchenoscar für eine rundum saubere Sache	Mit dem Marktplatzvertrieb auf Erfolgskurs	Noch einfacher, schneller und sicherer online unterwegs
16	18	20
Der Neubau in Warstein wird zum Vorzeige-Standort	Zufriedene Kunden stehen an erster Stelle	Es war einiges los – trotz Pandemie
22	24	28
2021 mit positiver Bilanz	Unsere Erfolge im zweiten Corona-Jahr	Auszug aus dem Jahresabschluss
32	33	34
Bericht des Aufsichtsrates	Organe	Filialnetz



„Wir setzen weiterhin konsequent auf Kundennähe und die persönliche Beratung vor Ort.“

Liebe Mitglieder, liebe Kunden und Geschäftspartner,

in vielerlei Hinsicht blicken wir auf ein außergewöhnliches Jahr 2021 zurück. Die weltweite Corona-Pandemie hat erneut sowohl die Wirtschaft als auch die Gesellschaft stark beeinflusst. Aktuell beschäftigt uns der Krieg in der Ukraine, den wir als sinnloses Blutvergießen und Zerstörung werten und verurteilen. Die Kriegsfolgen werden uns gesellschaftlich und wirtschaftlich vor große Herausforderungen stellen. Lieferengpässe und steigende Energiepreise belasten Unternehmen und Verbraucher. In 2021 waren wir trotz der Corona-Krise weiterhin auf Wachstumskurs. Das belegt die Steigerung unserer Bilanzsumme im vergangenen Jahr um fast 6,8 Prozent. Im Januar dieses Jahres haben wir die 2-Milliarden-Euro-Grenze überschritten. An den Erfolgen unserer Bank partizipieren unsere Mitglieder unmittelbar durch die Ausschüttungen. Wir haben das VR-Mitglieder-Bonus-Programm an das veränderte Anlageverhalten unserer Mitglieder angepasst und ziehen ab diesem Jahr auch Wertpapierguthaben und Fondssparverträge in die Bonifizierung ein.

Die positive Entwicklung bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Daher setzen wir weiterhin konsequent auf Kundennähe und die persönliche Beratung vor Ort sowie auf den Ausbau unserer digitalen Leistungen. Um unseren Warsteiner Kunden zukünftig Service und Beratung in ansprechendem Ambiente anbieten zu können, haben wir mit dem Neubau unseres nachhaltig konzipierten Regionalzentrums in Warstein begonnen.

Auch wir haben im letzten Jahr, wie viele andere Banken, auf die Auswirkungen der erschwerten Wirtschaftslage und der Negativzinsen reagiert und Verwarentgelte für hohe Guthaben eingeführt. Mit unserem VR-GiroKomfort haben wir ein neues privates Kontomodell eingeführt – ohne versteckte Kosten und mit individuellen Zubuchoptionen. Die heimische Wirtschaft haben wir unterstützt,

wo wir nur konnten. Die finanziellen Sorgen und Nöte unserer Kunden haben wir sehr ernst genommen. Denjenigen, die von akuten Liquiditätsengpässen bedroht waren, haben wir kurzfristige und unbürokratische Hilfe angeboten.

In diesem besonderen Jahr rückte das soziale Engagement für uns noch stärker in den Mittelpunkt. So haben wir die Rekordsumme von 300.000 Euro gespendet. Im Sommer haben wir über eine genossenschaftliche Stiftung Opfer der Flutkatastrophe mit einem nennenswerten Betrag unterstützt. Außerdem haben wir über unsere Initiative sozialgenial einen Soforthilfefonds für Schulprojekte initiiert. Mit dem Gebührenverzicht beim Verkauf unserer nachhaltigen Anlagezertifikate konnten wir 29.750 Euro an Förderschulen spenden. Um etwas für die kommenden Generationen zu tun, initiierten wir einen Nachhaltigkeitszirkel, der die Weichen für eine nachhaltige Volksbank Hellweg gestellt hat.

Wir sind sicher, dass wir die Herausforderungen der Zeit meistern werden. Wir danken Ihnen, liebe Mitglieder und Geschäftspartner, für das vertrauensvolle Miteinander und wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.

Der Vorstand


Bernd Wesselbaum


Dr. Andreas Sommer

Für die Zukunftsfähigkeit unserer Heimat

Wir leben Nachhaltigkeit!

Nachhaltigkeit ist prägendes Thema unserer Zeit. Dabei geht es um viel mehr als nur den Klimaschutz. Es gibt heute kaum einen Lebens- und Wirtschaftsbereich, in dem Nachhaltigkeitsaspekte nicht eine wesentliche Rolle spielen. Mobilität, Konsum oder verantwortungsbewusste Unternehmensführung – ein sinnvolles Nachhaltigkeitsmanagement ist in allen Handlungsfeldern gefordert. Auch für die Volksbank Hellweg ist das Thema ein wichtiges Leitmotiv für die Zukunft.

Verantwortung übernehmen in der Region

„Wir müssen heute die richtigen Entscheidungen für die Zukunftsfähigkeit der Region treffen“, ist Dr. Andreas Sommer, Vorstand der Volksbank Hellweg, überzeugt: „Dazu gehört es, den wirtschaftlichen Erfolg unserer Genossenschaftsbank mit der Verantwortung für die Menschen und den Werten unserer Gesellschaft in Einklang zu bringen.“ Damit dem guten Willen auch konkrete Taten folgen, wurde im Sommer 2021 eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen. Der sogenannte „Nachhaltigkeitszirkel“ hat das Ziel, das Nachhaltigkeitsmanagement in der Volksbank Hellweg zu analysieren und daraus strategische Impulse abzuleiten. Fünf Mitarbeitende der Volksbank Hellweg beschäftigen sich seither intensiv mit Fragen der Nachhaltigkeit und deren konkreter geschäftspolitischer Umsetzung vor Ort. Das Projekt „Nachhaltige Finanzen“ des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. lieferte die Blaupause dazu.

„Wir freuen uns, gemeinsam mit unseren Kollegen diesen spannenden Weg zu einer nachhaltigeren Volksbank Hellweg zu gehen und Verantwortung für unsere Region zu übernehmen.“

Laura Wille (Nachhaltigkeitszirkel)

Fortbildung zum Gestalterteam der Zukunft

Alle Mitglieder des Nachhaltigkeitszirkels nahmen berufsbegleitend an dem Zertifikatskurs zum CSR- und Nachhaltigkeitsmanagement an der SRH Fernhochschule teil. Dort eigneten sie sich fundiertes Wissen zu relevanten Nachhaltigkeitsgrundsätzen an. Auf dem Lehrplan standen unter anderem Themen wie Wirtschaftsethik, Corporate Social Responsibility oder Kommunikation. In der Praxis wurden die Kenntnisse anschließend konkret in die bankindividuelle Erarbeitung von ökonomischen, sozialen und ökologischen Strategien und Maßnahmen umgesetzt. Los ging es im Herbst 2021 mit einer Führungskräfte- und Mitarbeiterbefragung, um ein erstes Stimmungsbild zu erhalten.



Einen tiefgreifenden Kulturwandel anstoßen

„Wichtig ist uns, die gesamte Belegschaft von Anfang an mitzunehmen“, erklärt Laura Wille, die sich hoch motiviert im Nachhaltigkeitszirkel engagierte. Schließlich komme es auf jeden Einzelnen an, sagt sie.

Initiiert wurden bereits erste Mitarbeitenden-Aktionen, die zur Sensibilisierung für das Thema beitragen sollten. Der Tipp der Woche zum Beispiel oder das KilometerSparen machten die Relevanz von Nachhaltigkeit deutlich.

„Wir möchten das Bewusstsein unserer Kollegen schärfen und vermitteln, dass auch jeder noch so kleine Schritt ein bedeutender Anfang in Richtung mehr Nachhaltigkeit sein kann“, erklärt Wille. Man sei ja schließlich in einer wichtigen Vorbildfunktion, ist sie überzeugt.



Ambitionierte Ziele für 2022

In Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Unternehmensentwicklung sind für 2022 weitere Analysen und Aktionen geplant, um noch mehr erfolgreiche Nachhaltigkeitsprojekte in der Volksbank Hellweg zu etablieren. Dazu gehören unter anderem der Ausbau des Portfolios an nachhaltigen Finanzprodukten wie auch das Aufstellen von E-Ladesäulen auf den Kundenparkplätzen oder die Anschaffung von Jobbikes für die Mitarbeitenden.



Neugierig, wie es weitergeht?
Dann informieren Sie sich über alle Aktionen und Maßnahmen zur gelebten Nachhaltigkeit der Volksbank Hellweg auf unserer klimaneutralen Website unter www.volksbank-hellweg.de/nachhaltigkeit



1_ Projektgruppe der Clarenbach-Schule in Soest

Engagiert in der Region

Sinnvoll investieren und **gemeinsam Gutes tun**

Geld nachhaltig anlegen – mit dem guten Gefühl, dass es nicht nur sicher und klug gestreut ist, sondern auch den hohen Standards an ethische Kriterien gerecht wird. Und damit gleichzeitig noch etwas für den guten Zweck tun.

Nachhaltige Geldanlagen werden immer beliebter

Nach dem Motto „Gemeinsam Gutes tun“ haben wir im vergangenen Jahr mit unserem Finanzpartner DZ Bank ein neues Anlagezertifikat konzipiert. Das entwickelte sich schnell zum Volltreffer bei unseren Kunden. Der Clou daran: Beim Verkauf

der Zertifikate floss der Vertriebslös durch den Verzicht auf Gebühren in einen Spendentopf für den guten Zweck.

Soziale Verantwortung mit nachhaltigem Effekt

Diese grüne Anlagealternative in Zusammenarbeit mit der DZ-Bank war mehr als erfolgreich und die Nachfrage deutlich höher als erwartet. Insgesamt kamen knapp 30.000 Euro für Projekte der beiden ausgewählten Förderschulen zusammen. Aufgrund des großen Erfolgs der Kombination aus nachhaltiger Geldanlage und sozialer Verantwortung für die Region werden wir unser Engagement hinsichtlich karitativer Produkte in Zukunft weiter ausbauen.

Volksbank spendet Erlöse aus dem Zertifikate-Verkauf



17.850 Euro für die Peter-Härtling-Schule in Werl

Die Freude über die großzügige Finanzspritze war bei der Schulleiterin Barbara Thiemeyer, der Konrektorin Christiane Rüschenschmidt und den Schülern gleichermaßen groß. Mit dem Geld wurden Maßnahmen für die Schule organisiert, die sonst nicht möglich gewesen wären, wie ein heilpädagogisches Reiten für die Klassen 1 bis 6 sowie Anschaffungen im Bereich der Robotik und der Naturwissenschaften für die Klassen 7 bis 10.



11.900 Euro für die Clarenbach-Schule in Soest

Auch an der Clarenbach-Schule in Soest war die Begeisterung angesichts der großzügigen Spende riesengroß. Damit werden wichtige Investitionen in die Neugestaltung des Schulhofs möglich. Laut der stellvertretenden Schulleiterin Agnes Trüstedt sind Sitzmöbel für ein grünes Unterrichtszimmer im Freien geplant. Außerdem sollen gemütliche Ecken mit Schatten spendern gestaltet werden und Hühner und Hasen als Schultiere finanziert werden.

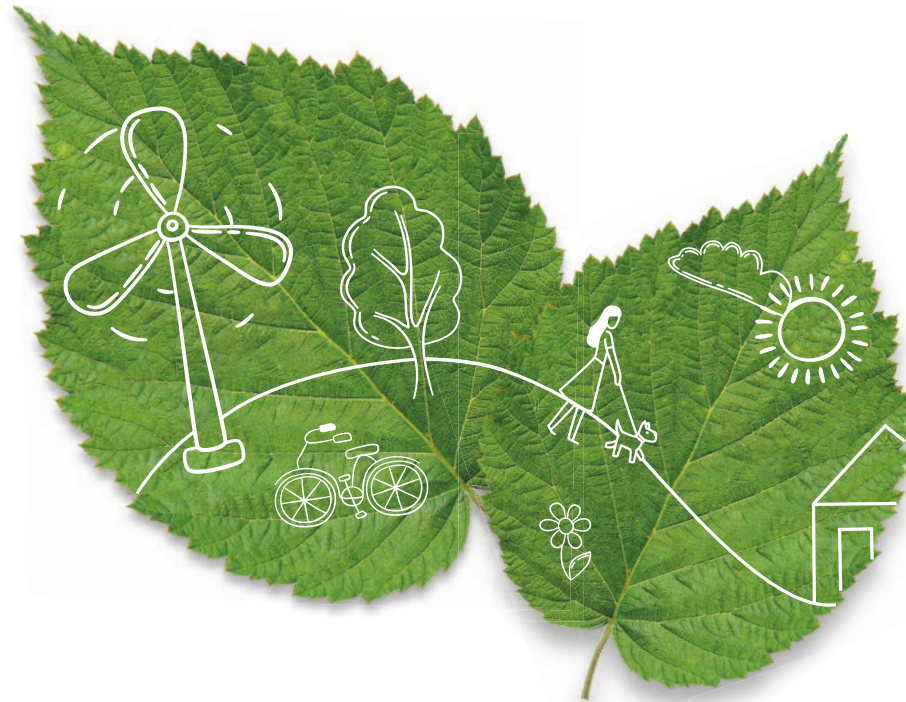
Was ist eine nachhaltige Geldanlage?

Eine nachhaltige Geldanlage berücksichtigt neben Ihren persönlichen Zielen wie Sicherheit und Rendite weitere nachhaltige Kriterien außerhalb der Finanzwelt. Diese haben den Anspruch, ethisch, ökologisch und sozial zu sein. Dazu gehören transparente Nachhaltigkeitskriterien wie der Umwelt- und Klimaschutz, Verzicht auf Kinderarbeit, der Ausschluss von Menschenrechtsverletzungen und Korruption, bessere Arbeitsbedingungen und gleicher Lohn für gleiche Arbeit von Männern und Frauen. Mehr Infos unter www.volksbank-hellweg.de/greenandfair



Nachhaltige Finanzlösungen für den Vermögensaufbau

Nachhaltig investieren: Wie geht das? Antworten auf diese Frage gab am 13. April 2021 Dr. Henrik Pontzen von der Union Investment, dem genossenschaftlichen Finanzpartner der Volksbank Hellweg. Knapp 300 Kunden verfolgten interessiert die Online-Veranstaltung zum Thema „grüne Geldanlagen“.



Vortragsabend im Livestream

Dr. Henrik Pontzen ist ein ausgewiesener Experte in seinem Metier. Der promovierte Philosoph leitet seit 2019 den Fachbereich Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) bei der Union Investment und ist Lehrbeauftragter für Risikomanagement und -ethik. „Nachhaltigkeit ist aus der Welt der Kapitalmärkte heute nicht mehr wegzudenken – sie ist ein Megatrend“, machte Dr. Henrik Pontzen in seinem Gastvortrag deutlich.

Vor allem der Klimawandel und die drängenden Handlungsnotwendigkeiten zur Senkung des CO₂-Ausstoßes haben den Fokus auf das Thema Nachhaltigkeit deutlich geschärft. Immer mehr Menschen ändern ihr Konsumverhalten. Sie schauen auf ihren ökologischen Fußabdruck und wählen Produkte – von Mode bis zu Lebensmitteln – bewusster aus. Das betrifft auch den Geld- und Finanzmarkt. In den vergangenen Jahren hat sich der Markt nachhaltiger Geldanlagen in Deutschland weit



1_ Letzter Check: Bernd Wesselbaum und Dr. Andreas Sommer bei den Vorbereitungen zum Livestream



2_ Bernd Wesselbaum, Kerstin Heim-Zülsdorf und Hanna Hentschel zur Scheckübergabe vor dem LIZ-Umweltmobil

mehr als verzehnfacht. Dabei sprach Pontzen dem deutschen Markt ein riesiges Aufholpotenzial zu. Da immer mehr Anleger ihr Geld sinnvoll investieren möchten, steigt die Nachfrage nach nachhaltigen Anlageformen. Das Thema gewinnt auch im Beratungsgespräch eine größere Bedeutung. Schon jetzt werden Kunden und Mitglieder der Volksbank Hellweg im Beratungsgespräch gefragt, wie wichtig ihnen Nachhaltigkeit bei der Anlageentscheidung ist. Somit wird das Bewusstsein für nachhaltige Geldanlagen noch weiter in den Fokus gerückt als bislang.

Pontzen führte aus, dass die Fondsanlagen von Union Investment nach sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien ausgewählt werden. Bei der Bewertung von Investitionen für nachhaltige oder ethische Fonds werden ausschließlich Aktien und Anleihen von Unternehmen und Staaten berücksichtigt, die in einem mehrstufigen Verfahren ausgewählt werden. Neben den bewährten Analysen, die auf Ertrag und Sicherheit der Investitionen abstellen, finden die sogenannten ESG-Kriterien Umwelt (Environment), Soziales (Social) und gute Unternehmensführung (Governance) Anwendung. So wird sichergestellt, dass die Investitionen in Unternehmen und Staaten fließen, die ressourcenschonend, sozial und verantwortungsvoll handeln.

Mit dem Aspekt der Nachhaltigkeit erhalten die Geldanlagen eine weitere Dimension, führte Pontzen aus. Das wirkt sich neben den klassischen Kriterien Rendite, Sicherheit und Verfügbarkeit auch langfristig positiv auf die Entwicklung der Fonds

aus. Über Chancen und Risiken klären die Vermögensberater der Volksbank Hellweg gerne auf. Im persönlichen Beratungsgespräch lässt sich herausfinden, welche nachhaltige Fondslösung am besten zu den persönlichen Wertvorstellungen und Anlagezielen passt.

Das LIZ-Umweltmobil ist unterwegs

Hanna Hentschel vom Landschaftsinformationszentrum nutzte die Digitalveranstaltung, um das Umweltmobil vorzustellen. Die Umweltingenieurin betreut die Programmangebote und ist mit spannenden Umweltaktionen im Kreis Soest unterwegs. Das Umweltmobil fährt beispielsweise zum Thema „Ameisen“ in die Kitas oder entdeckt mit Grundschüler den „Wald im Winter“. Auch Ferienaktionen finden vielerorts statt, die von Kindern und Jugendlichen begeistert genutzt werden. Die Volksbank Hellweg unterstützte die Initiative mit einer großzügigen Spende: In der Zeit vom 14.4. bis 31.5.2021 flossen für jede Kundenberatung zum Thema nachhaltige Geldanlage zusätzlich 25 Euro an das LIZ. So kamen innerhalb von sechs Wochen stolze 5.000 Euro zusammen. Die Finanzspritze nahmen Hanna Hentschel und Kerstin Heim-Zülsdorf aus den Händen von Vorstandsvorsitzendem Bernd Wesselbaum freudig entgegen. Das Geld macht eine noch bessere Materialausstattung des Umweltmobils und die Durchführung zusätzlicher Angebote möglich.

Kampschulte zur Wäscherei des Jahres 2021 gewählt

Den **Branchenoscar** für eine rundum saubere Sache

Ein durchschnittlicher Tag bei Kampschulte



Nicht weniger als 25 Tonnen Wäsche werden von der Großwäscherei Kampschulte täglich gereinigt. Dafür braucht es große Maschinen, um nicht zu sagen XXXL-Waschmaschinen, und sehr viel Raum. Mit dem Umzug vom Ölmüllerweg an den neuen Standort auf dem ehemaligen Coca-Cola-Gelände in Soest hat sich das mittelständische Unternehmen 2020 ausreichend Platz verschafft.

Aber nicht nur das. Der Geschäftsführer Emilio Murrone hat den Betrieb gleichzeitig einmal komplett auf links gedreht. Mit Erfolg, denn die Investitionen in den hochmodernen Firmensitz zahlen sich aus: in mehr Kapazitäten, besseren Strukturen, zusätzlichen Arbeitsplätzen und nachhaltigeren Prozessen. Das innovative Konzept am neuen Standort wurde dann auch prompt ausgezeichnet. Der Award in der Kategorie „Wäscherei des Jahres“ ging 2021 an die Kampschulte GmbH & Co. KG.

Der Erfolg kommt nicht von ungefähr. Mitdenken, weiterdenken, für ihre Kunden immer die optimale Lösung für jede Herausforderung suchen – so lautet der Anspruch, mit dem Kampschulte seit über 170 Jahren hoch spezialisiert textile Dienstleistungen für Pflege, Gesundheitswesen, Industrie, Handwerk und Gastronomie anbietet. Das 1851 als Färberei gegrün-

dete Unternehmen versorgt heute täglich Tausende Menschen mit sauberer Wäsche und Berufskleidung und ist Dienstleister für rund 400 Kunden aus der Industrie, 23 Krankenhäuser und über 150 Alten- und Pflegezentren.

Im 8.000 m² großen Betrieb am Standort Lange Wende 37 in Soest laufen drei Waschstraßen parallel: Flachwäsche wie Betttücher, Laken, Bezüge und Handtücher, private Bewohnerwäsche von Senioren- und Pflegezentren sowie Berufskleidung, unter anderem aus dem Gesundheitssektor, werden deutlich ge-



1_ Emilio Murrone kontrolliert die gereinigte und sortierte Wäsche



2_ Emilio Murrone und sein Firmenkundenbetreuer Thomas Hein

trennt voneinander gewaschen, sortiert und gepackt. Mussten vorher die Maschinen noch manuell beladen werden, werden inzwischen alle Arbeiten vollautomatisch von Maschinen verrichtet. Selbst das Sortieren der Textilien nach dem Aufbügeln erfolgt vollautomatisch. So lassen sich pro Schicht 25 Tonnen Textilien bearbeiten.

Die automatisierten Prozesse entlasten die Mitarbeitenden von der körperlich anstrengenden Arbeit, machen sie aber nicht überflüssig. Ganz im Gegenteil. Die verbesserten Strukturen

haben mehr Kapazitäten und mehr Arbeitsplätze geschaffen. Die moderne Technik führt auch zu einer deutlichen Verbesserung mit dem Blick auf die Nachhaltigkeit. So ist es gelungen, die Energie- und Wasserverbräuche deutlich zu senken. Aus ökologischen Gründen wird sogar weitgehend auf eine Folierung der Wäsche verzichtet. Überhaupt hat der Geschäftsführer noch jede Menge Pläne. Finanziell begleitet wird er dabei mit durchdachten Finanzlösungen von der Volksbank Hellweg. Dazu Firmenkundenbetreuer Thomas Hein: „Gemeinsam haben wir einen maßgeschneiderten Finanzierungsmix auf die Beine gestellt, der nicht nur die Unternehmenskredite, sondern auch die Abwicklung des Zahlungsverkehrs umfasst.“ Und auch Geschäftsführer Emilio Murrone ist voll des Lobes über die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Genossenschaftsbank: „Die Volksbank Hellweg begleitet unser Wachstum schon seit Jahren und hat sich auch bei unserem jüngsten Expansionsprojekt als starker Finanzpartner an unserer Seite bewährt.“



3_ Emilio Murrone zeigt die drei Waschstraßen

Mit dem **Marktplatzvertrieb** auf Erfolgskurs



Semih Doganay hat viele Berufe, viele verschiedene sogar. Seine berufliche Laufbahn begann er mit einem Studium zum Bachelor of Arts. Der quirlige Unternehmensgründer entdeckte im Verlauf seines Werdegangs weitere verborgene Talente.

Und so machte er sich im Jahr 2017 als Webentwickler selbstständig. In kurzer Zeit baute er sich einen guten Kundenstamm, der zehn Unternehmen und zwei Agenturen umfasst, auf. Sein Schwerpunkt: der Aufbau und die Betreuung von Online-Shops.

Um seine Kunden besser verstehen zu können, kam er bereits nach kurzer Zeit zu dem Entschluss, einen eigenen Online-Shop zu eröffnen. Persönliche Erfahrungen sollten her. Der Webentwickler wollte verschiedene Strategien testen und ausprobieren, was im Online-Handel gut funktioniert. Da der zweifache Familienvater auf der Suche nach Kinderspielzeug selbst oft durch das Internet surfte, war die Gründungsidee schnell gefunden: Ein Online-Shop für Spielwaren sollte es werden. Seit April 2019 vertreibt er nun Holzspielwaren und mehr.

Damit ist Doganay in einem Geschäftszweig unterwegs, der boomt. Seit der Corona-Pandemie gehen die Umsatzzahlen im Online-Handel durch die Decke. Das E-Commerce-Geschäft gehört eindeutig zu den Gewinnern der Pandemie. Nicht nur die jüngeren Generationen, sondern auch die finanzkräftigen Konsumenten ab 50 Jahren kaufen längst im Internet ein. Kein Wunder also, dass die Branche mit Wachstumsraten im zweistelligen Bereich rechnet.

Der Erfolg ließ auch bei Doganay nicht lange auf sich warten. Nach wenigen Monaten warben ihn namhafte Online-Plattformen an, um sein Produktsortiment zu vertreiben. Mittlerweile bietet er seine Produkte auf sieben der größten Online-Plattformen Deutschlands an. Um das Potenzial der Plattformen voll ausschöpfen zu können, erweiterte er seine Produktpalette um die Warengruppen Home & Living und Kleidung. Und so wächst Semih Doganays Online-Handel Jahr für Jahr.

Inzwischen bezieht er seine Produkte von Herstellern aus Asien, für die er im DACH-Raum (Deutschland, Österreich, Schweiz) die exklusiven Markenrechte besitzt. Schon jetzt bietet seine 800 m² große Lagerhalle in Weller kaum noch Platz, sodass er nach geeigneten Grundstücken zum Bauen sucht. Auch sein Team möchte der Unternehmer bis Ende 2023 auf sechs bis zehn Mitarbeiter aufstocken. Was seine Expansionspläne angeht, kann er sich der Volksbank Hellweg stets anvertrauen, denn dort weiß sich Herr Doganay bei seinem Kundenberater Nicolas Rosenkranz bestens beraten.



1



2



3

- 1_ Semih Doganay beim Scannen des Lagerbestandes
- 2_ Semih Doganay mit seinem Kundenberater Nicolas Rosenkranz
- 3_ Semih Doganay verlädt die ankommenden Waren

Was ist neu beim Online-Banking?

Noch einfacher, schneller und sicherer **online unterwegs**

Online-Banking wird immer beliebter. In Zeiten von Corona ist die Akzeptanz weiter gestiegen. Grund genug, das Online-Banking für unsere Kunden noch besser zu machen. Seit Januar steht das rundum renovierte Online-Banking zur Verfügung.

Es löst Schritt für Schritt das bisherige Online-Banking ab. Die neue Version überzeugt durch ein modernes Design und bietet viele verbesserte Funktionen. Weitere benutzerfreundliche Funktionsbereiche sind bereits geplant und kommen demnächst hinzu. Mit dem neuen Online-Banking haben wir die Abwicklung von Bankgeschäften noch intuitiver und einfacher gestaltet.

Die neue VR Banking App ist da!

Die neue VR Banking App löst die bisherige VR-BankingApp Classic ab. Die neue Version bietet mehr Bedienkomfort und modernste Sicherheitsstandards. Hinzugekommen sind zusätzliche Funktionen, zum Beispiel die Echtzeit-Überweisung, der Sprachassistent und die bequeme Autocomplete-Funktion. Die neue VR Banking App kann einfach aus dem Google Play (Android) oder Apple (iOS) Store auf ein Smartphone geladen werden.



Einfach Code scannen und die neue VR Banking App herunterladen.



Mit der TAN-App VR SecureGo plus sicher bezahlen

Bei allen digitalen Banking-Neuentwicklungen hat die Sicherheit bei uns höchste Priorität. Eine sichere Abwicklung des digitalen Zahlungsverkehrs garantiert die TAN-App VR SecureGo plus. Die neue Freigabe- und Sicherheitsanwendung authentifiziert Banking-Transaktionen und Kreditkartenzahlungen. Sie löst die bisherige TAN-App VR-SecureGo ab. Mittels der Direkt-freigabefunktion innerhalb der App können Zahlungsaufträge schnell und einfach ausgeführt werden.

Digital und persönlich

Das neue Online-Banking macht vieles digitaler und leichter. Aber das Online-Banking ersetzt nicht die individuelle Beratung. Selbstverständlich sind wir auch weiterhin persönlich jederzeit für Sie da. Sprechen Sie uns an!



Das kann Ihr neues Online-Banking



Startseite mit zentraler und individualisierbarer Kontenübersicht



Sichere Datenverwaltung durch modernes Verschlüsselungsverfahren



Verwaltung Ihrer Konten, egal bei welcher Bank



Echtzeit-Überweisung: Beträge innerhalb weniger Sekunden überweisen an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr.



Chat und Co-Browsing mit einem Mitarbeiter Ihrer Volksbank



Online-Terminvereinbarung mit einem Berater Ihrer Volksbank



Online-Services und Produktabschlüsse



Umsatzanzeige der letzten 2 Jahre



1

Eröffnung für Mitte 2023 geplant

Der **Neubau in Warstein** wird zum Vorzeige-Standort

Digital und persönlich – so lauten die Erwartungen unserer Kunden und Mitglieder an ihre Hausbank. Auch wenn viele Finanzgeschäfte bequem online abgewickelt werden können, die allermeisten Bankkunden wünschen sich eine Filiale in ihrer Nähe.

Denn trotz wachsender Digitalisierung wollen sie nicht auf eine persönliche Beratung verzichten. Aus diesem Grund misst die Volksbank Hellweg ihrem modernen Filialnetz eine große Bedeutung zu. Der Neubau der Geschäftsstelle in Warstein ist daher nicht nur ein langfristiges Bekenntnis zur Region, sondern auch ein Zeichen für Qualität und Wachstum in Zeiten, in denen sich andere Kreditinstitute aus der Fläche zurückziehen.

Eine Investition in die Zukunft

Ein Abriss des alten Gebäudes war nötig, weil sich nach ausführlicher Analyse ein Neubau sowohl als wirtschaftlicher wie auch als energetisch sinnvoller herausgestellt hat. Eine Sanierung wäre zu aufwendig und deutlich teurer geworden. Und so wurden insgesamt 750 Tonnen Bauschutt abtransportiert und nach strengen Kriterien getrennt, damit sie einem umwelt- und ressourcenschonenden Recyclingkreislauf zugeführt werden konnten. Im März begann pünktlich der erste Bauabschnitt. Inzwischen ist der dreigeschossige Rohbau bereits deutlich erkennbar. Im zweiten Halbjahr werden dann Haustechnik, Fenster und Fassade eingebracht, bevor im dritten Bauabschnitt der Innenausbau folgt. Der Bezug des neuen Regionalzentrums ist für Ende Juni 2023 geplant.



2

Auch beim Bauen nachhaltig denken

Eine nachhaltige Bauweise und eine hohe Energieeffizienz stehen im Mittelpunkt des Bauvorhabens. Das neue Bankgebäude wird den strengen Energieeffizienzstandard KfW 40 erfüllen. Solar, Erdwärme und eine Photovoltaikanlage werden dafür sorgen, energetisch weitgehend autark zu sein. Als ökologische Ausgleichsfläche wird das Dach begrünt, das gleichzeitig auch als natürliche Klimaanlage dient. Die abgehängte Fassade ist aus recycelbarem Material in Holz- und Edelohtik geplant, das zu 70 Prozent aus natürlichen Fasern besteht. Die veranschlagte Investitionssumme für den Neubau liegt bei rund 5 Millionen Euro. Der größte Teil fließt zurück in die Region. Schließlich zählt zum Prinzip des nachhaltigen Bauens für die Volksbank Hellweg auch das Gebot, möglichst viele Aufträge an heimische Bauunternehmen und Handwerker zu vergeben.

„Hier bieten wir unseren Kunden in Zukunft geballte Kompetenz, eine hervorragende Genossenschaftliche Beratung und modernste Technik in einer angenehmen Atmosphäre.“

Bernd Wesselbaum

Einladend, unverwechselbar und zukunftsorientiert

In dem neuen Regionalmarktzentrum finden unsere Kunden und Mitglieder zukünftig alles, was eine kompetente und hoch qualifizierte Finanzberatung ausmacht. Rund 30 Mitarbeitende erhalten nach der 18-monatigen Bauphase zeitgemäße Arbeitsplätze für den Service, die Kundenbetreuung sowie die Sachbearbeitung. Auch digitale Angebote wie Videowände, Touch-Pulte und Filial-TV werden in das neue Konzept integriert. „Warstein wird unser neuer Vorzeige-Standort“, freut sich der Warsteiner Firmenkundenbetreuer und Prokurist Werner Heppe.

1_ Vorschau des Neubaus

2_ erster Entwurfsplan des Erdgeschosses



3



4

3_ (v. l. n. r.) Volksbank Hellweg eG:

Vorstand Dr. Andreas Sommer, Firmenkundenbetreuer und Prokurist Werner Heppe, Vorstandsvorsitzender Bernd Wesselbaum, Projektleiter und Prokurist Wolfgang Jäger

Stadt Warstein:

Bürgermeister Dr. Thomas Schöne und Sabine Leitner, Leiterin Fachbereich Bauen und Wohnen

4_ Beginn des sichtbaren Abrisses am 15.11.2021



Über 40 Jahre erfolgreich auf dem Soester Immobilienmarkt

Zufriedene Kunden stehen an erster Stelle

Die Volksbank Hellweg Immobilien GmbH feierte 2021 ihr 40-jähriges Bestehen. Mit 128 vermittelten Objekten im Gesamtwert von mehr als 30 Millionen Euro hat die Gesellschaft in ihrem Jubiläumsjahr ein weiteres Spitzenergebnis erzielt.

Hinter dem Erfolg steht ein starkes Team: Neben dem Geschäftsführer Andreas Furmaniak hat Peter Titgemeyer zum 01.01.2021 Axel Otterstedde als zweiten Geschäftsführer abgelöst. Ganz frisch wird das Team durch Nico Stratenschulte verstärkt. Karoline Dlugosch, Christina Schulte, Alexandra Stache und Markus Stracke ergänzen mit ihrem Know-how die geballte Immobilienkompetenz.

Zum Portfolio der GmbH zählt in erster Linie die Vermarktung von Wohnimmobilien im Bestands- und Neubaubereich sowie von Gewerbeobjekten und Mietwohnungen. Interessenten können bei der Suche nach der passenden Immobilie oder dem optimalen Grundstück auf die fachliche und verantwortungsvolle Beratung der Immobilienspezialisten vertrauen. Aber auch Verkäufer genießen die „Rundum-sorglos-Betreuung“ des Teams. Angefangen bei der marktgerechten Bewertung der Immobilie über die zuverlässige Abwicklung von Besichtigungen bis hin zum Notartermin umfasst das Angebot alle Dienstleistungen von A bis Z. Eine enge Zusammenarbeit mit den Baufinanzierungsexperten der Volksbank Hellweg macht den Service komplett. Aber nicht nur das: „Wir sind auch ausgezeichnete Experten, wenn es um die Vermittlung von Kapitalanlageimmobilien wie Pflegeappartements und betreutem Wohnen in ganz Deutschland geht“, ergänzt Andreas Furmaniak das Leistungsspektrum des Immobilienbetriebs.

1_ Die Merkurhöfe in Soest

2_ Umweltfreundlich unterwegs und weithin sichtbar: Zum Fuhrpark der Immobilien GmbH gehört neben einem E-Golf seit 2021 auch ein Hybridfahrzeug



Ständig in der Region unterwegs, kennen die sechs erfahrenen Spezialisten den Markt im Kreis Soest wie ihre Westentasche. „Wir bringen Käufer und Verkäufer zusammen, weil wir die Bedürfnisse und Wünsche unserer Kunden genau kennen“, weiß Markus Stracke einzuordnen. Der Erfolg gibt ihm recht. Denn die Lage auf dem Immobilienmarkt ist weiterhin dynamisch. Die Nachfrage nach Immobilien und Grundstücken im Geschäftsgebiet ist ungebrochen hoch, die Preise auf hohem Niveau. Auch die Corona-Pandemie hat diesen Trend nicht verändert. Trotz des Preisanstieges bei den Bestandsimmobilien sowie der Baukostensteigerung im Neubaubereich ist die Nachfrage größer als das Angebot. „Umso wichtiger ist ein seriöser Partner, wenn es um die Vermittlung oder den Kauf geht. Schließlich sind Immobilien Vertrauenssache“, ist sich Furmaniak sicher.

Zum Geschäftserfolg im Jubiläumsjahr zählte die erfolgreiche Vermarktung von Neubauvorhaben mit über 55 verkauften Neubaueigentumswohnungen. Die Merkurhöfe in Soest und die Seniorenwohnungen in Bad Sassendorf gehörten 2021 zu den beiden größten Projekten, die das Immobilienteam abgewickelt hat. Erfolge, die der Immobiliengesellschaft den zweiten Rang bei der Auszeichnung als „Starker Partner – die größten Immobilienmakler der Banken in Südwestfalen“ eingebracht haben.

Erstklassige, kundenorientierte Dienstleistungen zu erbringen ist und bleibt der Antrieb der Immobilien GmbH auch für die Zukunft. Schließlich will das Kompetenzteam die Erfolgsgeschichte der Volksbank-Tochter weiterschreiben.



3_ Zertifizierte Fachkompetenz: Alexandra Stache und Karoline Dlugosch haben die Prüfung zur Immobilienfachwirtin 2021 erfolgreich abgelegt



Mehr Infos und aktuelle Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter www.volksbank-hellweg.de/immobilien

Es war einiges los – trotz Pandemie

Erfolgreiche Spendenbaum-Aktion

Apfelbäumchen

Das war ein Hingucker: Sechs Wochen lang – von März bis Mai – standen die Apfelbäumchen in unseren Filialen. Die Kunden haben fleißig Ihre Buttons für regionale Hilfsprojekte drangehängt. Wir haben 61 der vorgeschlagenen Projekte mit insgesamt 24.000 Euro unterstützt. Dann war es an der Zeit, die Bäume einzupflanzen. Alle 20 Apfelbäume haben wir an gemeinnützige Organisationen und Projekte gespendet, damit bald auch richtige Äpfel an ihnen wachsen können.



Mehrwerte für die Zufriedenheit unserer Mitarbeitenden

ValueNet

Die Volksbank Hellweg bietet ihren Mitarbeitenden seit jeher eine reiche Anzahl von attraktiven Mehrwerten. Zu den Benefits gehört seit Juli 2021 auch die Möglichkeit, Teile des Bruttogehaltes steuerlich zu optimieren. Dank einer Kooperation mit ValueNet stehen viele individuelle Angebote zur Auswahl. Wer möchte, kann zum Beispiel ein E-Bike, Tablet, Mobiltelefon oder einen PC leasen, über digitale Essensgutscheine ein steuerfreies Mittagessen genießen oder die monatlichen Kosten für Mobil- oder Festnetztelefon steuerlich ansetzen.

Schüler engagieren sich

sozialgenial

„Was kannst du gut, was anderen nützt?“ Mit dieser Frage setzen sich Schüler bei sozialgenial auseinander. Im Fokus steht das Verknüpfen von Unterricht mit sozialem Engagement. Das Programm fördert nicht nur das Miteinander, sondern bestärkt junge Menschen in ihrer Selbstwirksamkeit. Die Volksbank Hellweg stellte im September weitere 5.000 Euro bereit für Projekte, die das soziale Miteinander der Schüler fördern und ihnen Spaß beim Lernen verschaffen. Insgesamt unterstützte die Volksbank Hellweg die Projekte mit 15.000 Euro in 2021.



Volksbank live erleben

Tag der Ausbildung

Ein spannender Tag der offenen Tür für zukünftige Jobstarter stand im Oktober an. Interessierte Schüler waren eingeladen, einen exklusiven Blick hinter die Kulissen unserer Genossenschaftsbank zu werfen. Im Mittelpunkt standen Informationen zu den vier verschiedenen Ausbildungsberufen und zur Bank als Arbeitgeber. Zusätzlich gab es jede Menge Tipps für die Bewerbung, das Vorstellungsgespräch und die weiteren beruflichen Perspektiven.



In Pandemiezeiten digital

Vertreterversammlung

Aufgrund der Corona-Pandemie fand die turnusmäßige Vertreterversammlung erneut digital statt. Allen Vertretern war es möglich, die Berichte des Aufsichtsrates und Vorstandes per Livestream mitzuverfolgen. Auch die Abstimmungen erfolgten digital. Für den aus Altersgründen ausgeschiedenen Arne Franken rückte Dr. Arne Dahlhoff aus Soest in den Aufsichtsrat nach. Der 44-jährige Familienvater ist Leiter des Versuchs- und Bildungszentrums Landwirtschaft Haus Düsse in Bad Sassendorf und Landwirt im Nebenerwerb.



Bäume für den Bürgerwald am Möhnesee

Baumpatenschaft

Die Volksbank Hellweg engagiert sich aktiv für den regionalen Klimaschutz und eine nachhaltige Lebensweise. Im November haben wir eine Baumpatenschaft im Bürgerwald am Möhnesee übernommen. Auf einer Fläche von 640 Quadratmetern zwischen dem Südufer und dem Möhnesee-Turm wurden Zedern gepflanzt. Mit diesem Projekt wollen wir einen Beitrag zur Wiederaufforstung der vom Waldsterben bedrohten Natur leisten.



Geldsegen für die Förderschulen

Weihnachtsspende

Auf den Versand von Weihnachtskarten haben wir im Dezember erneut verzichtet. Anstelle dessen ging eine beachtliche Spendensumme von insgesamt 18.000 Euro an die Förderschulen in Soest, Werl und Warstein. Eine echte Herzensangelegenheit, über die sich die Schulen außerordentlich freuten. So konnten ganz konkrete Wunschprojekte umgesetzt werden, für die die öffentlichen Mittel fehlten.

2021 mit positiver Bilanz



”

„Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie ist es uns 2021 gelungen, eine gute Rentabilität und ein ordentliches Wachstum zu erzielen.“

Bernd Wesselbaum, Vorstandsvorsitzender

”

„Die digitale Transformation haben wir stark vorangetrieben. Die anhaltende Corona-Pandemie hat sich als eine Art Digitalisierungstreiber erwiesen.“

Dr. Andreas Sommer, Vorstandsmitglied

Bilanzsumme

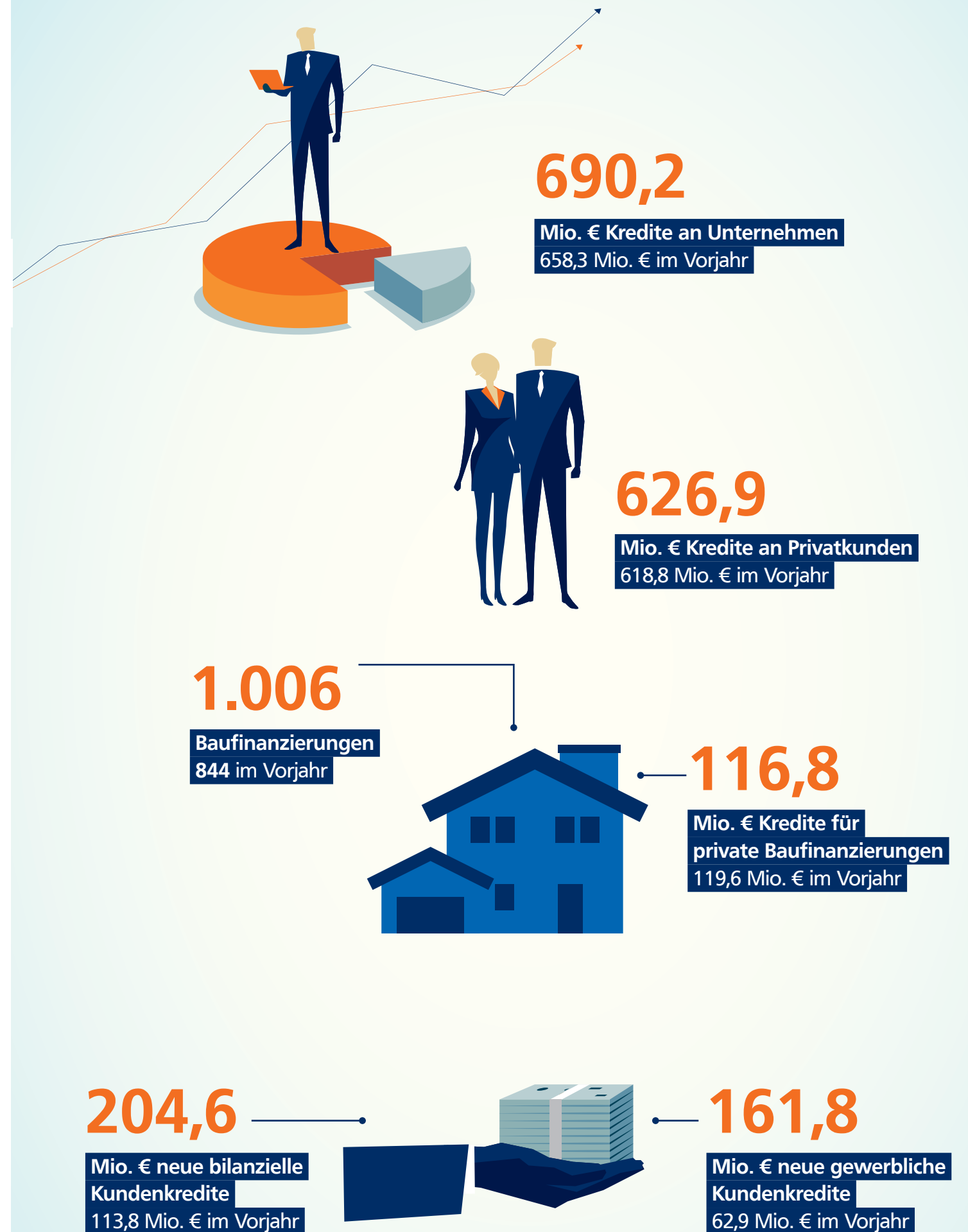
Die Volksbank Hellweg hat die Zwei-Milliarden-Grenze erreicht und verfehlte den Sprung darüber nur knapp. Am Bilanzstichtag betrug die Bilanzsumme 1,972 Milliarden Euro und legte damit im Vergleich zum Vorjahr 6,77 Prozent zu.

Kreditgeschäft

Bei den Kundenkrediten gab es eine moderate Steigerung von 3,1 Prozent beziehungsweise 40 Millionen Euro auf ein Volumen von 1,317 Milliarden Euro. Viele Kunden haben im ersten Corona-Jahr viel Liquidität vorgehalten. Die hohen Kontoguthaben wurden im Jahr 2021 teilweise für Investitionen genutzt.

Einlagen und Wertpapiergeschäft

Die Kundeneinlagen verzeichneten ein Plus von rund 7,51 Prozent auf 1,446 Milliarden Euro. Rekordwachstum verbuchte die Volksbank beim Wertpapiergeschäft. Da es nach wie vor keine Zinsen für Festgelder oder Sparguthaben gibt, wählen viele Kunden alternative Wertpapieranlagen. Vor allem nachhaltige Zertifikate und Fonds boomen. In Kombination mit einem guten Zweck fanden im letzten Quartal 2021 die karitativen Schuldverschreibungen sehr guten Absatz. Wegen der volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen gelang es der Bank, im Wertpapierbereich gegenüber dem Vorjahr um 109,5 Millionen Euro zuzulegen. Mit 599 Millionen Euro ist der Wertpapierbereich, der neben den Depotguthaben auch die Fondsvermögensbestände umfasst, klar auf dem Vormarsch der Geldanlagen unserer Kunden. Im Private Banking haben wir das Vermögenscockpit eingeführt, mit dem wir in Sachen hybrider Vermögensberatung digitaler Vorreiter sind. Auch unsere Portfoliomanager konnten erneut beachtliche Erfolge in den durch sie betreuten Depots erzielen.



Unsere Erfolge im zweiten Corona-Jahr

Immobiliengeschäft

Besonders dynamisch hat sich im vergangenen Jahr auch die Immobilienvermittlung entwickelt. In diesem Bereich konnte die Genossenschaftsbank sogar 13,85 Prozent zulegen und kam auf 30,13 Millionen Euro vermitteltes Immobilienvolumen. Insgesamt nahm die Volksbank durch Provisionsgeschäfte rund 11,4 Millionen Euro ein.

Mitglieder

Seit 2021 gelten für die Bonuszahlungen an unsere 34.252 Mitglieder neue Kriterien, die dem veränderten Anlageverhalten der Mitglieder Rechnung tragen. Neu berücksichtigt werden nun auch die Guthaben auf Konten und Depots der Bank und der Verbundpartner. Nur die Guthaben auf Spar- und Festgeldkonten zu berücksichtigen entsprach nicht mehr unserer Beratungsstrategie. Daher werden nun alle Guthaben bis 50.000 Euro bonifiziert.

Engagement

Aber nicht nur Mitglieder profitieren vom Erfolg der Genossenschaftsbank. Getreu dem Motto des Gründervaters Raiffeisen „Was einer nicht schafft, schaffen viele“ engagiert sich die Bank mit Spenden und ihrer Crowdfunding-Plattform für Vereine und gemeinnützige Initiativen in der Region. Neben der technischen Unterstützung gibt es auch finanzielle Förderung. Im Jahr 2021 betrug das gesamte Spendenvolumen 300.613 Euro.

1.446 Mio. € bilanzielle Kundeneinlagen

1.345 Mio. € im Vorjahr
+ 0,28 % Spareinlagen
+ 11,7 % Sichteinlagen inkl. Tagesgeld
– 36,0 % vereinb. Laufzeit

Digitale Transformation

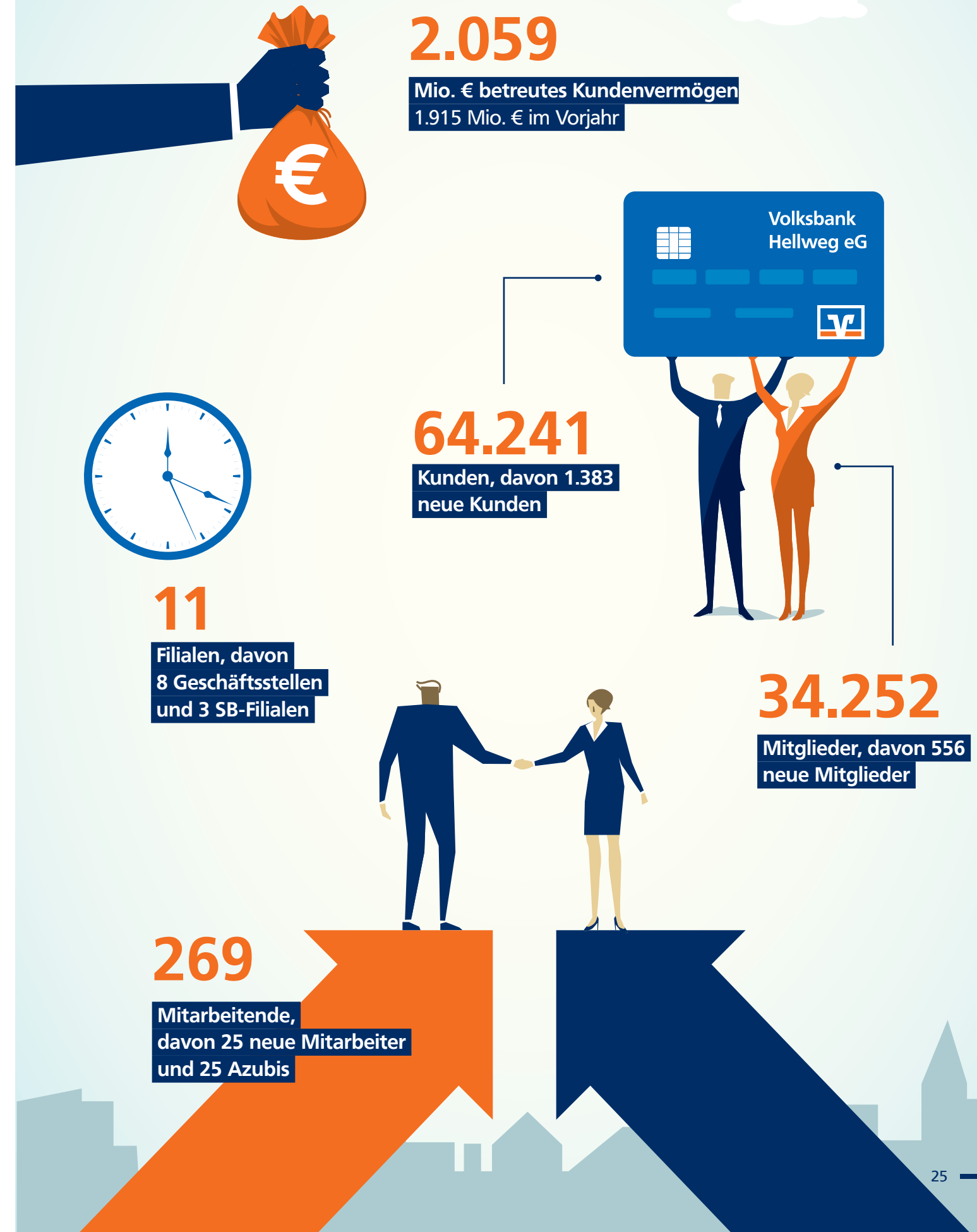
Eine wichtige Weichenstellung betreibt die Volksbank Hellweg in Sachen digitaler Transformation. Teil davon waren im Jahr 2021 ein neues Online-Banking für Privat- und Firmenkunden sowie neue Apps wie die VR Banking App und die TAN-Generierungs-App VR SecureGo plus. Von diesen Neuerungen profitieren alle Mitglieder und Kunden.

Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter ist seit vielen Jahren fast unverändert. 269 Menschen waren bei der Bank beschäftigt. Besonders hoch ist die Ausbildungs- und Teilzeitquote: Die Ausbildungsquote liegt bei 9,3 Prozent, die Teilzeitquote bei 25,3 Prozent. Anders als in den vergangenen Jahren war die Anzahl der Neueinstellungen mit 25 ungewöhnlich hoch, da viele Mitarbeitende altersbedingt ausgeschieden sind. Zum 1. August 2022 werden weitere neun junge Menschen ihre Berufsausbildung bei der Volksbank Hellweg beginnen.

829 Mio. € Kundeneinlagen außerhalb der Bilanz

714 Mio. € im Vorjahr
198 Mio. € Wertpapierdepots
395 Mio. € Union Investment
120 Mio. € Schwäbisch Hall
101 Mio. € R+V Versicherung
15 Mio. € sonstige Vermögensanlagen

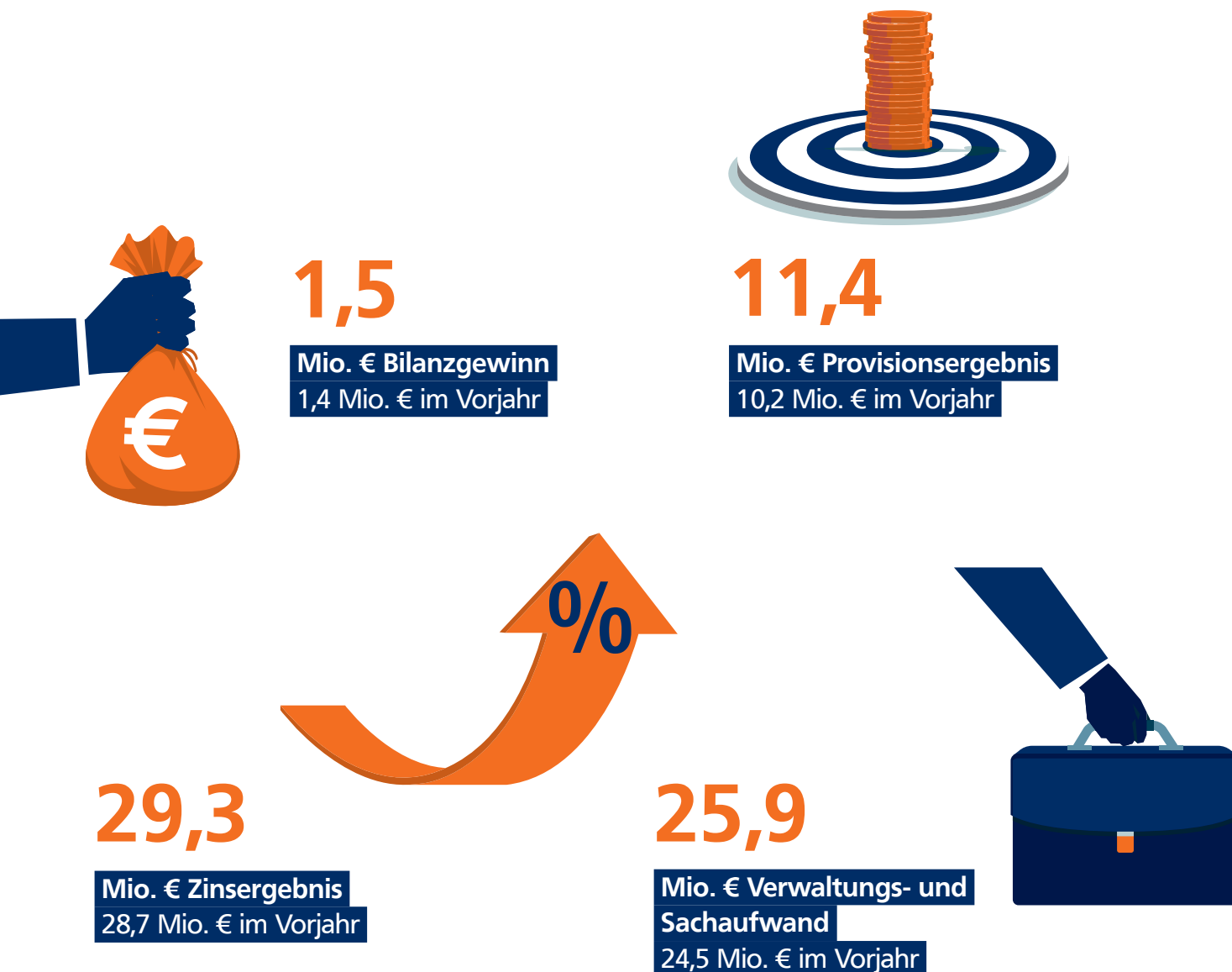


Ertragslage

Der Zinsüberschuss erhöhte sich von 28.732 TEUR auf 29.314 TEUR. Der Provisionsüberschuss verzeichnete ein Plus von 1.190 TEUR auf insgesamt 11.404 TEUR. Der Verwaltungs- und Sachaufwand stieg auf 8.649 TEUR. Aus dem insgesamt guten Ergebnis können die Vorsorgereserven weiter gestärkt werden. Unter Berücksichtigung der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken und der Einstellungen in die Rücklagen stieg der Bilanzgewinn leicht um 100.000 Euro auf 1,5 Millionen Euro. Davon soll den Mitgliedern eine Dividende von 1,5 Prozent vorgeschlagen und ein Bonus von 609.600 Euro ausgeschüttet werden. Damit ergibt sich rechnerisch eine Durchschnittsrendite von 5,42 Prozent, die deutlich über dem Kapitalmarktniveau liegt.

Eigenkapital

Durch die Zuführung aus dem laufenden Ergebnis stieg das bilanzielle Eigenkapital auf 101,9 Mio. Euro. Am 31. Dezember 2021 lag die Gesamtkapitalquote bei rund 19,8 Prozent und damit deutlich über den geltenden Mindestanforderungen.



1.972

Mio. € Bilanzsumme



1.446

Mio. € Kundeneinlagen,
davon

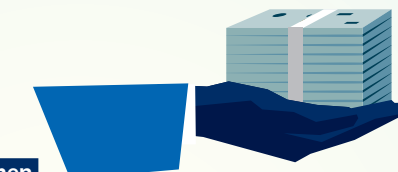
407,450

Tsd. € Spareinlagen



2.044,7

Mio. € Gesamtkreditvolumen



4542

Facebook-Fans



1840

Instagram-Follower



1368

Website-Besucher pro Tag

300.613

€ Spenden



137.822

€ Crowdfunding-Summe

Auszug aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2021

Aktiva

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			15.417.930,15		17.256
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			96.060.892,02		86.574
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	96.060.892,02				(86.574)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	111.478.822,17	0
2. Schultitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schultitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			264.117.572,66		149.130
b) andere Forderungen			2.519.142,13	266.636.714,79	39.962
4. Forderungen an Kunden				1.317.114.884,76	1.277.077
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	658.348.507,61				(649.474)
Kommunalkredite	33.140.678,90				(28.641)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		30.284.698,64			40.353
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	30.284.698,64				(40.353)
bb) von anderen Emittenten		139.520.783,92	169.805.482,56		140.728
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	60.067.703,51				(60.053)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	169.805.482,56	0
Nennbetrag	0,00				(0)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				35.699.300,00	28.171
6a. Handelsbestand				0,00	0
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			46.426.159,58		46.352
darunter:					
an Kreditinstituten	283.013,26				(283)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			5.047.430,00	51.473.589,58	5.042
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	5.005.000,00				(5.005)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				26.511,30	27
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
9. Treuhandvermögen				3.259.570,38	2.740
darunter: Treuhandkredite	3.259.570,38				(2.740)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				0,00	0
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			9.398,00		3
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	9.398,00	0
12. Sachanlagen				6.980.508,76	7.170
13. Sonstige Vermögensgegenstände				7.802.666,33	6.259
Summe der Aktiva				1.970.287.448,63	1.846.844

Passiva

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			314.711.490,68	314.711.490,68	303.569
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		405.886.254,42			402.204
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		1.567.305,84	407.453.560,26		4.109
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		1.007.941.829,62			902.402
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		10.476.823,30	1.018.418.652,92	1.425.872.213,18	16.377
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			20.019.038,36		20.024
b) andere verbrieft e Verbindlichkeiten			0,00	20.019.038,36	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
3a. Handelsbestand				0,00	0
4. Treuhandverbindlichkeiten				3.259.570,38	2.740
darunter: Treuhandkredite	3.259.570,38				(2.740)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				1.418.531,69	1.307
6. Rechnungsabgrenzungsposten				6.067,62	10
6a. Passive latente Steuern				0,00	0
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			13.423.123,00		12.313
b) Steuerrückstellungen			1.566.197,00		593
c) andere Rückstellungen			5.864.521,75	20.853.841,75	3.810
8. [gestrichen]				0,00	0
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				0,00	0
10. Genusrechtskapital				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				82.200.000,00	77.700
darunter: Sonderposten nach § 340 e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
12. Eigenkapital					
a) gezeichnetes Kapital			16.096.773,76		16.179
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebn isrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		26.450.000,00			25.850
cb) andere Ergebn isrücklagen		57.915.000,00	84.365.000,00		56.220
d) Bilanzgewinn			1.484.921,21	101.946.694,97	1.437
Summe der Passiva				1.970.287.448,63	1.846.844
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		10.894.250,69			11.640
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	10.894.250,69		0
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) unwiderrufliche Kreditzusagen		139.315.605,96	139.315.605,96		103.646
darunter: Lieferverpflichtungen					
aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		28.473.435,29			29.665
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		1.321.190,12	29.794.625,41		1.482
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	680.730,62				(306)
2. Zinsaufwendungen			3.765.720,81	26.028.904,60	3.355
darunter: erhaltene negative Zinsen	993.137,88				(304)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			967.876,37		556
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			1.867.045,48		70
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			450.000,00	3.284.921,85	315
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				0,00	0
5. Provisionserträge			12.762.467,04		11.586
6. Provisionsaufwendungen			1.358.569,72	11.403.897,32	1.372
7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands				0,00	0
8. Sonstige betriebliche Erträge				305.851,47	347
9. [gestrichen]				0,00	0
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		13.417.387,20			12.800
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung					
darunter: für Altersversorgung	699.769,06	3.068.175,19	16.485.562,39		2.924 (608)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			8.648.865,36	25.134.427,75	8.029
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				792.061,08	777
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				1.960.785,10	1.141
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			481.680,75		3.944
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			0,00	-481.680,75	0
15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			0,00		0
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			0,00	0,00	31
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				0,00	0
18. [gestrichen]				0,00	0
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				12.654.620,56	9.709
20. Außerordentliche Erträge			0,00		0
21. Außerordentliche Aufwendungen			0,00		0
22. Außerordentliches Ergebnis				0,00	(0)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			5.520.349,63		3.422
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			50.550,49	5.570.900,12	51
24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				4.500.000,00	3.700
25. Jahresüberschuss				2.583.720,44	2.536
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				1.200,77	1
				2.584.921,21	2.537
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				2.584.921,21	2.537
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			300.000,00		300
b) in andere Ergebnisrücklagen			800.000,00	1.100.000,00	800
29. Bilanzgewinn				1.484.921,21	1.437

Die Ergebnisrücklagen (P 12c) haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

	gesetzliche Rücklage in EUR	andere Ergebnisrücklagen in EUR
Stand 01.01.2021	25.850.000,00	56.220.000,00
Einstellungen		
- aus Bilanzgewinn des Vorjahres	300.000,00	895.000,00
- aus Jahresüberschuss des Geschäftsjahres	300.000,00	800.000,00
Stand 31.12.2021	26.450.000,00	57.915.000,00

Personalstatistik

Die Zahl der 2021 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Prokuristen	11	0
Sonstige kaufmännische Mitarbeiter	159	71
Sonstige Mitarbeiter	0	18
	170	89

Außerdem wurden durchschnittlich 21 Auszubildende beschäftigt.

Mitgliederbewegung im Geschäftsjahr

	Anzahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen in EUR
Anfang 2021	34.428	108.882	32.664.600,00
Zugang 2021	700	1.979	593.700,00
Abgang 2021	876	3.210	963.000,00
Ende 2021	34.252	107.651	32.295.300,00

	EUR
Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermindert um	129.473,00
Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermindert um	369.300,00
Höhe des Geschäftsanteils	150,00
Höhe der Haftsumme je Anteil	300,00

Der Name und die Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes lauten:

Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V.
Peter-Müller-Straße 26
40468 Düsseldorf

Die Darstellung des Jahresabschlusses erfolgt in verkürzter Form. Es handelt sich nicht um die der gesetzlichen Form entsprechende Offenlegung. Diese erfolgt nach Feststellung des Jahresabschlusses im elektronischen Bundesanzeiger. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 erfolgt wegen des Ausbruchs des Coronavirus SARS-CoV-2 durch den Aufsichtsrat (abweichend von § 48 Absatz 1 Satz 1 GenG aufgrund von § 3 Absatz 3 COVGesMaßnG).

Den vollständigen, mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. versehenen Jahresabschluss sowie den geprüften Lagebericht können unsere Mitglieder in den Geschäftsräumen unserer Zentrale einsehen.



1_ Von links: Bernd Wesselbaum (Vorstandsvorsitzender), Norbert Heckmann (Vorsitzender), Karl-Josef Loeser, Prof. Dr. Christine Kohring, Jürgen Menke, Holger Schnarre (stellvertr. Vorsitzender), Arne Dahlhoff, Dr. Andreas Sommer (Vorstand)



2_ Von links: Tobias Plewka, Heinz Kühle, Thomas Hein, Götz Adrian, Peter Titzgemeyer, Axel Otterstedde, Werner Heppe, Meinolf Mersmann, Wolfgang Jäger, Stefan Schwarze, Patrick Drees

Bericht des Aufsichtsrates

Geschäftsjahr 2021

Der Aufsichtsrat hat in regelmäßigen Sitzungen die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Der Vorstand hat die Mitglieder des Aufsichtsrates regelmäßig über Lage und Entwicklung der Genossenschaft, Risikolage und Unternehmensplanung informiert. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses wurden vom Aufsichtsrat geprüft und als in Ordnung befunden. Der Vorschlag zur Gewinnverwendung wurde befürwortet. Der Aufsichtsrat konnte sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung des Vorstandes überzeugen.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. hat die gesetzliche Prüfung einschließlich der Depotprüfung, der Prüfung des Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes vorgenommen und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Der Aufsichtsrat wurde in einer gemeinsamen Sitzung über das Prüfungsergebnis umfassend informiert.

In der Vertreterversammlung am 26. Oktober 2021 wurde Norbert Heckmann aus Ense in seinem Amt bestätigt, da dessen Amtszeit in diesem Jahr auslief. Arne Franken schied satzungsbedingt aus dem Aufsichtsrat aus. Der Vorstand dankte ihm für seine zwanzigjährige Tätigkeit im Aufsichtsrat und wünschte ihm für seinen wohlverdienten ehrenamtlichen Ruhestand alles Gute. Für Arne Franken wurde Dr. Arne Dahlhoff aus Soest in den Aufsichtsrat gewählt. Mit Ablauf der diesjährigen Vertreterversammlung endet die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder Karl-Josef Loeser und Jürgen Menke. Es wird eine Wiederwahl der beiden Aufsichtsratsmitglieder vorgeschlagen.

Der Aufsichtsrat dankt dem Vorstand für die erfolgreiche Geschäftsführung. Allen Mitarbeitern gilt ebenfalls Dank für die geleistete Arbeit und ihr hohes Engagement.

Soest, im April 2022

Organe

Aufsichtsrat

Norbert Heckmann
Vorsitzender

Holger Schnarre
stellvertretender Vorsitzender

Arne Dahlhoff
ab 26.10.2021

Arne Franken
bis 26.10.2021

Prof. Dr. Christine Kohring

Karl-Josef Loeser

Jürgen Menke

Vorstand

Bernd Wesselbaum
Vorsitzender

Dr. Andreas Sommer

Prokuristen

Götz Adrian

Patrick Drees

Thomas Hein
seit 01.07.2021

Werner Heppe

Wolfgang Jäger

Heinz Kühle

Meinolf Mersmann

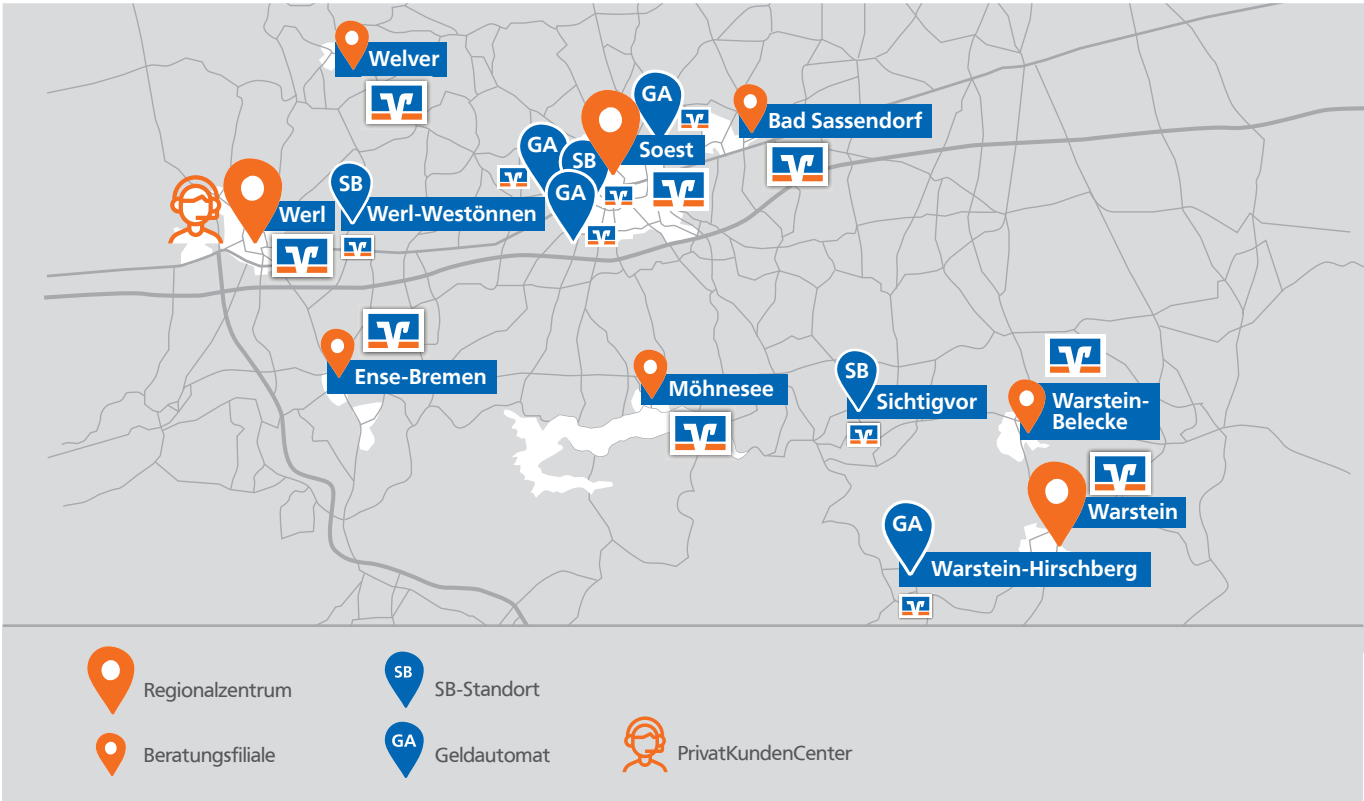
Axel Otterstedde

Tobias Plewka

Stefan Schwarze

Peter Titzgemeyer

Filialnetz



Regionalzentren

Regionalzentrum Soest
Westenhellweg 1, 59494 Soest

Regionalzentrum Werl
Alter Markt 1, 59457 Werl

Regionalzentrum Warstein
Hauptstr. 52–54, 59581 Warstein

Beratungsfilialen

Beratungsfiliale Bad Sassendorf
Kaiserstr. 4, 59505 Bad Sassendorf

Beratungsfiliale Ense
Am Spring 24, 59469 Ense

Beratungsfiliale Belecke
Wilkeplatz 10, 59581 Warstein

Beratungsfiliale Körbecke
Hauptstr. 17, 59519 Möhnesee

Beratungsfiliale Welver
Am Markt 23, 59514 Welver

SB-Standorte

SB-Standort
Bereite Str. 28,
59457 Werl-Westönnen

SB-Standort
Marktstr. 6,
59494 Soest

SB-Standort
Möhnestr. 142,
59581 Warstein-Sichtigvor

Geldautomaten-Standorte
59494 Soest
- Kaufland, Senator-Schwartz-Ring 24
- REWE Center, Clevische Str. 12
- Oestinghauser Str. 11
59581 Warstein
- Arnsberger Str. 3

Impressum

Herausgeber

Volksbank Hellweg eG
Westenhellweg 1
59494 Soest
Telefon 02921 393-0



www.volksbank-hellweg.de
info@volksbank-hellweg.de
www.facebook.com/VbHellweg
www.instagram.com/volksbank_hellweg_eg

Hinweis

In diesem Jahresbericht wurde im Hinblick auf eine bessere Lesbarkeit allgemein die männliche Form für personenbezogene Bezeichnungen verwendet. Dies schließt jedoch grundsätzlich auch weibliche Personen mit ein.

Konzept und Gestaltung

flowconcept Agentur für Kommunikation GmbH
www.flowconcept.de

Druck

Althoff Druck, Soest, www.althoff-druck.de

Bildnachweis

Titelbild Clarenbach-Schule
Volksbank Hellweg eG
Atelier für Fotografie Golz
iStock

Wir machen den Weg frei.

Volksbank Hellweg eG
Westenhellweg 1
59494 Soest

www.volksbank-hellweg.de
www.facebook.com/VbHellweg
www.instagram.com/volksbank_hellweg_eg